

# SuperSix EVO Neo

Ergänzung zum Benutzerhandbuch



## **WARNUNG**

**LESEN SIE DIESE ERGÄNZUNG UND IHR CANNONDALE BENUTZERHANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH.** Beide Dokumente enthalten sicherheitsrelevante Informationen. Bewahren Sie diese gut auf.

## Sicherheitshinweise

In dieser Ergänzung werden besonders wichtige Informationen auf folgende Weise dargestellt:



### WARNUNG

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

### HINWEIS

Weist auf besondere Vorsichtsmaßnahmen hin, die ergriffen werden müssen, um Schäden zu vermeiden.

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bezeichnung	Beschreibung
	Mehrzweckfett NLGI-2	Tragen Sie Mehrzweckfett NLGI-2 auf.
	Anti-Seize-Schmiermittel	Tragen Sie Permatex® Anti-Seize-Schmiermittel auf.
	Carbon-Montagegel	Tragen Sie das Carbon-Montagegel (Reibpaste) KF115/ auf.
	Mittelfeste, entfernbare Schraubensicherung	Tragen Sie Loctite® 242 (blau) oder eine gleichwertige Schraubensicherung auf.

## Cannondale Ergänzungshandbücher

Dieses Handbuch ist eine „Ergänzung“ zu Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch.

Diese Ergänzung enthält zusätzliche und wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Hinweise. Sie ist eines von mehreren wichtigen Handbüchern/ Ergänzungen für Ihr Fahrrad; besorgen Sie sich diese und lesen Sie alle.

Bitte wenden Sie sich sofort an Ihren autorisierten Cannondale-Händler, wenn Sie ein Handbuch oder eine Ergänzung benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben. Sie können uns auch direkt kontaktieren; nutzen Sie dazu die Länder-/Regionen- und Standortinformationen.

Sie können PDF-Versionen aller Handbücher/ Ergänzungen von unserer Website herunterladen: [www.cannondale.com](http://www.cannondale.com).

## Cannondale kontaktieren

### Cannondale USA

Cycling Sports Group, Inc.  
1 Cannondale Way, Wilton CT, 06897, USA  
1-800-726-BIKE (2453)

### Cycling Sports Group Europe B.V

Mail: Postbus 5100  
Visits: Hanzepoort 27  
7570 GC, OLDENZAAL, Netherlands

### Internationale Distributoren

Rufen Sie unsere Website auf, um den Cannondale-Händler für Ihre Region zu finden.

## Ihr Cannondale-Händler

Um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad korrekt inspiziert und gewartet wird und dass Sie die geltenden Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen einhalten, lassen Sie bitte alle Service- und Wartungsarbeiten von Ihrem autorisierten Cannondale-Händler ausführen.

## INHALTSVERZEICHNIS

Bezeichnung.....	2
Sicherheitshinweise.....	3 – 9
Technische Informationen.....	10 – 28
Ersatzteile .....	29
Checkliste vor der Fahrt für E-Bikes ..	30
Wartung für E-Bikes .....	31
Reinigung.....	32

### HINWEIS

Service- oder Wartungsarbeiten bzw. Ersatzteile von nicht autorisierten Händlern können zu schweren Schäden führen und den Verlust Ihrer Gewährleistung bzw. Garantie zur Folge haben.

## Antriebsunterstützungssystem

### **WARNUNG**

#### HERSTELLER-BEDIENUNGSANLEITUNGEN

– Zusätzlich zu dieser Ergänzung müssen Sie außerdem die Anweisungen des Herstellers für alle Komponenten des Antriebssystems sorgfältig lesen und befolgen:

<b>Antriebseinheit</b>	<b>Akku</b>
<b>Display/Bordcomputer</b>	<b>Ladegerät</b>

Diese Anleitung enthält Informationen zur korrekten Nutzung sowie dem Service und der Wartung.

## BEZEICHNUNG

### Bauteile Ihres E-Bikes



Tatsächliches Erscheinungsbild des Fahrrads kann abweichen.

### Bezeichnung

- |                                             |                                    |                               |
|---------------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| 1. X35 Nabenmotor **                        | 4. Tretlagerabdeckung              | 9. Kassette                   |
| 2. iWoc® ONE (Antriebsschnittstelle)        | 5. Ladegerät-/Akkuanschluss        | 10. Position der Seriennummer |
| 3a. Akku (integriert)** 3b. Akku (extern)** | 6. PAS Laufradsensor **            |                               |
|                                             | 7. Kabelschutz für Antriebseinheit |                               |
|                                             | 8. Kettenblätter                   |                               |

### Seriennummer

Die Seriennummer befindet sich am Unterrohr. Es handelt sich um einen 7-stelligen Code. Verwenden Sie diese Seriennummer, um Ihr Fahrrad zu registrieren.

Tragen Sie IHRE Seriennummer hier ein:

-----

Zur Registrierung Ihres Fahrrads gehen Sie zum Bereich Produktregistrierung auf unserer Website [www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

# SICHERHEITSHINWEISE

## Intended Use



Die bestimmungsgemäße Verwendung für alle Modelle entspricht ASTM Kategorie 1, High-Performance Rennrad.

### Was ist ein E-Bike?

Elektrische Fahrräder, auch bezeichnet als „E-Bikes“, bezeichnet Fahrräder mit elektrischer Antriebsunterstützung. Ein E-Bike ist KEIN Leichtkraftrad oder Motorrad. E-Bikes verfügen auch über Bauteile, die an herkömmlichen Fahrrädern ohne Antriebsunterstützung zu finden sind.

### Was ist ein Antriebssystem?

Das elektrische Antriebssystem besteht aus einem Elektromotor, einem Akku, einem Bordcomputer und verschiedenen elektronischen Komponenten (Kabelbäume, Sensoren und Schalter). Es gibt viele verschiedene Antriebsunterstützungssysteme für unterschiedliche Anwendungsbereiche und Fahrradtypen. Darüber hinaus gibt es verschiedene Hersteller von Antriebsunterstützungssystemen (Shimano, BOSCH, Bafeng, Yamaha etc.)

### Wie funktioniert das Antriebssystem?

Es ist zu beachten, dass bei eingeschaltetem Antriebssystem der Motor nur unterstützt, wenn gleichzeitig in die Pedale getreten wird.

Der Grad der von der Antriebseinheit geleisteten Unterstützung hängt davon ab, wie stark Sie in die Pedale treten und welchen Modus (Unterstützungsstufe) Sie am Bordcomputer eingestellt haben. Sobald Sie aufhören zu Pedalieren, stoppt die Antriebsunterstützung des Motors.

In allen Unterstützungsmodi reduziert sich die Leistung der Antriebsunterstützung progressiv und schaltet letztendlich ab, wenn das Fahrrad die maximal erlaubte Geschwindigkeit erreicht. Wenn die maximal erlaubte Geschwindigkeit unterschritten wird, schaltet sich die Antriebsunterstützung wieder ein – solange weiterhin pedaliert wird.

Wenn das Antriebsunterstützungssystem ausgeschaltet ist, fährt es sich wie ein normales Fahrrad. Der Motor liefert keine Antriebsunterstützung.

### **WARNUNG**

**Machen Sie sich mit Ihrem Fahrrad, dem Antriebssystem und dem Verwendungszweck vertraut. Eine nichtbestimmungsgemäße Verwendung ist gefährlich.**

Bitte lesen Sie Ihr Cannondale Benutzerhandbuch durch, um mehr über die bestimmungsgemäße Verwendung sowie die Bedingungen 1 – 5 zu erfahren.

## Wartung und Reparatur

### **WARNUNG**

**In dieser Ergänzung sind eventuell Arbeitsgänge beschrieben, für die mehr als durchschnittliche technische Fertigkeiten nötig sind.**

Spezialwerkzeuge, besondere Fähigkeiten und Kenntnisse können dafür erforderlich sein. Unsachgemäße Wartungs- und Reparaturarbeiten erhöhen das Unfallrisiko. Jeder Fahrradunfall birgt die Gefahr schwerer Verletzungen, Lähmungen oder sogar des Todes.

**Um dieses Risiko zu minimieren, empfehlen wir Benutzern unserer Fahrräder, Mechanikerarbeiten grundsätzlich von Cannondale-Vertragshändlern durchführen zu lassen.**

## Wichtige Hinweise zum verwendeten Werkstoff

### **WARNUNG**

Ihr Fahrrad (Rahmen und Komponenten) ist aus einem Carbon-Verbundwerkstoff, auch bekannt als „Kohlenstoff-faserverstärkter Kunststoff“, gefertigt.

Jeder Nutzer muss über ein grundlegendes Verständnis bezüglich Carbon-Verbundwerkstoffe verfügen. Verbundwerkstoffe aus Kohlefasern sind widerstandsfähig und leicht, aber bei einem extremen Aufprall oder einer Überlastung biegen sie sich nicht, sondern brechen.

Als Besitzer und Nutzer müssen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit eine ordnungsgemäße Wartung und Inspektion aller Verbundwerkstoffe (Rahmen, Vorbau, Gabel, Lenker, Sattelstütze usw.) sicherstellen. Wenden Sie sich dazu an Ihren Cannondale-Händler.

Wir fordern Sie eindringlich auf, das Kapitel „Sicherheitskontrollen“ in TEIL II, Abschnitt D in Ihrem Cannondale Benutzerhandbuch.

## Inspektion und Sturzschäden von Carbonrahmen/-gabeln

### **WARNUNG**

#### **Nach einem Sturz oder Aufprall:**

Überprüfen Sie den Rahmen sorgfältig auf Schäden. Siehe Kapitel „Sicherheitskontrollen“ in TEIL II, Abschnitt D in Ihrem Cannondale Benutzerhandbuch.

Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, wenn Sie Anzeichen von Schäden feststellen, wie z. B. gebrochene, gesplitterte oder delaminierte Carbonfasern!

#### **Folgende Indikatoren können auf eine Delamination oder Beschädigung hinweisen:**

- Der Rahmen vermittelt ein ungewohntes oder eigenartiges Gefühl.
- Carbon, das sich weich anfühlt oder seine Form verändert hat
- Knarrende/knirschende oder andere unerklärliche Geräusche

## Keine Kindersitze oder Anhänger

### **WARNUNG**

Die Montage und Verwendung von Kindersitzen, Anhängern oder Gepäckträgern ist an diesem Cannondale nicht zulässig.

## Vorschriften/Verordnungen

### **WARNUNG**

#### **SIE MÜSSEN SICH AN ALLE LOKALEN GESETZE UND VORSCHRIFTEN HALTEN**

– Es liegt in Ihrer Verantwortung sich über alle lokalen Gesetze und Vorschriften zu informieren und diese zu beachten. Die Einhaltung der lokalen Vorschriften ist für die Sicherheit des Fahrradfahrers und anderer Personen unerlässlich.

Nachfolgend einige wichtige Spezifizierungen bezüglich der Einhaltung lokaler Gesetze:

**FAHRZEUGKLASSE** – Eine Definition (Kalifornien, USA) der verschiedenen Typen von E-Bikes, E-Bike-Bezeichnungen und Regulierungen bezüglich des Einsatzgebiets, inklusive benötigter Zusatzausrüstung, Zulassung und Beschränkung des Alters des Fahrers.

**FAHRZEUGKATEGORIE** – Eine Definition der EU der verschiedenen Typen von E-Bikes, wer damit fahren darf und wo diese benutzt werden dürfen, welche Zusatzausrüstung erforderlich ist, z. B. Lichtanlage und Signaleinrichtungen, sowie die Notwendigkeit von Versicherung und Zulassung.

**MINDESTALTER FÜR FAHRER** – Ein Mindestalter für den Fahrer des E-Bikes. Diese Beschränkung kann auch Vorschriften hinsichtlich der Geschwindigkeit und Zusatzausrüstung (Beleuchtung, Helme, Kennzeichen, Signalleuchten) umfassen.

Befolgen Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften hinsichtlich des Mindestalters für E-Bikes.

Ihr Cannondale-Händler kann Ihnen mehr Informationen zur Nutzung eines Fahrrads mit Antriebsunterstützungssystem in Ihrer Region geben.

## Nutzung

### **WARNUNG**

**TRAGEN SIE IMMER EINEN FAHRADHELM UND WEITERE SCHUTZAUSRÜSTUNG (Z. B. HANDSCHUHE, SCHONER UND FAHRRADSCHUHE).**

**ÜBEN UND TRAINIEREN SIE MIT DEM FAHRRAD** – Üben Sie am Anfang mit diesem Fahrrad an einem sicheren und ruhigen Ort.

Nehmen Sie sich die Zeit, um sich mit den Bedienelementen und der Leistung des Fahrrads vertraut zu machen. Üben Sie das Bedienen des Fahrrads, damit Sie gefährliche Situation im Straßenverkehr vermeiden können.

**FAHREN SIE NICHT FREIHÄNDIG** – Behalten Sie beim Fahren die Hände stets am Lenker. Wenn Sie beim Fahren die Hände vom Lenker nehmen, können Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren und stürzen.

#### **ÄNDERN DER UNTERSTÜTZUNGSSTUFE BEIM FAHREN**

– Das Ändern der Unterstützungsstufe beim Fahren erhöht oder verringert die Beschleunigung des Fahrrads. Stellen Sie sich auf diese Geschwindigkeitsänderung ein und verhalten Sie sich in jeder Fahrsituation angemessen (wie etwa auf rutschigen Trails, in engen Kurven oder auf losem bzw. unebenem Untergrund). Stellen Sie die Unterstützungsstufe auf „ECO“ (geringste Unterstützung) oder „OFF“, bevor Sie technisch anspruchsvolle Trails hinabfahren (z. B. enge Spitzkehren).

**WENN SIE NICHT FAHREN – STELLEN SIE DAS ANTRIEBSSYSTEM AUS, UM EINEN GEBRAUCH DURCH UNBEFUGTE PERSONEN ZU VERHINDERN.**

**FAHREN SIE MIT DEM E-BIKE NICHT OHNE DEN AKKU. STELLEN SIE SICHER, DASS DER AKKU VOR JEDER AUSFAHRT VOLLSTÄNDIG AUFGELADEN IST.**

( fortsetzung.....)

Dies gewährleistet, dass der Akku über ausreichend Energie für die Beleuchtung und das Antriebssystem verfügt.

**ENTFERNEN SIE KEINE BELEUCHTUNG ODER REFLEKTOREN UND NUTZEN SIE DAS E-BIKE NICHT, WENN DIESE NICHT FUNKTIONIEREN.**

**LASSEN SIE KINDER NICHT DAS E-BIKE BENUTZEN ODER IN KONTAKT DAMIT ODER DESSEN BAUTEILEN KOMMEN.**

**SCHALTEN SIE DAS ANTRIEBSSYSTEM ERST EIN, WENN SIE IM SATTEL SITZEN UND BEREIT SIND LOSZUFAHREN.**

#### **UNGEWOLLTE AKTIVIERUNG**

– Entnehmen Sie vor Arbeiten am Fahrrad immer den Akku. Wenn Sie das Fahrrad mit dem Auto oder Flugzeug transportieren, müssen Sie die lokalen Vorschriften für den Transport eines Fahrrads mit Antriebsunterstützung beachten/befolgen. Das ungewollte Aktivieren des Antriebssystems kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

Kabelgebundene Systemsteuerung: Wenn die Steuerungseinheit des Antriebssystems aus der Halterung genommen bzw. die Verkabelung getrennt oder beschädigt wird, schaltet sich das Antriebssystem auto-matisch ab. Sollte dies passieren, müssen sie anhalten, das System abschalten, den Bordcomputer wieder in die Halterung einsetzen und dann das System erneut starten.

Kabellose Systemsteuerung: Bei kabellosen Systemsteuerungen erfolgt die Steuerung des Antriebssystems über Funkfrequenzen – es gibt keine physische Verbindung. Daher erfolgt die Aktivierung ON/OFF durch die Softwareprogrammierung. In der Herstelleranleitung finden Sie weitere Informationen, wie ein ungewolltes Aktivieren verhindert oder wie das Antriebssystem im Fall einer Störung neu startet.

(**Nutzung** Fortsetzung.....)

#### **VERSICHERUNGSPOLICE -**

Versicherungspolice (z. B. Haftpflicht-, Gebäude- und Unfallversicherung) deckt unter Umständen Unfälle im Zusammenhang mit der Nutzung dieses Fahrrads nicht ab. Um sicherzustellen, dass ein Versicherungsschutz besteht, sollten Sie Ihre Versicherung oder Ihren Versicherungsvertreter kontaktieren.

Stellen Sie ebenfalls sicher, dass Ihr Speed-Pedelec den geltenden lokalen Gesetzen entsprechend versichert und zugelassen ist.

#### **FAHREN SIE VORAUSSCHAUEND UND SICHER IN DER GEGENWART ANDERER**

– Die Nutzung einer elektrischen Antriebsunterstützung bedeutet, dass Fahrer hohe Geschwindigkeiten erreichen können. Höhere Geschwindigkeiten erhöhen das Risiko von schweren Unfällen.

Achten Sie beim Fahren stets auf andere Fahrzeuge, Fahrradfahrer, Fußgänger und Tiere. Fahren Sie stets mit angepasster Geschwindigkeit und so, dass Sie jederzeit die Kontrolle über das Fahrrad behalten. Andere Verkehrsteilnehmer können Sie übersehen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, eine Unfallgefahr zu erkennen und Unfälle zu vermeiden. **E-BIKES SIND SCHWERER ALS NORMALE FAHRRÄDER** – Stellen Sie das Fahrrad stets an einem sicheren Ort abseits von Autos, Kindern oder Tieren ab, die damit in Kontakt kommen könnten. Stellen Sie das Fahrrad so ab, dass es nicht umfallen und eventuell Verletzungen verursachen kann.

#### **FAHREN ODER VERSUCHEN SIE NICHT DURCH WASSER ZU FAHREN.**

## Akkus & Ladegeräte

### ACHTUNG

Die Spannung des Akkupacks muss mit der Akkupack-Ladespannung des Ladegeräts übereinstimmen. Andernfalls besteht Brand- und Explosionsgefahr.

### WARNUNG

**AUSTAUSCH** – Verwenden Sie nur den Akkupack und das Ladegerät, die in der Spezifikation dieser Ergänzung angegeben sind. Nutzen Sie keine anderen Akkus oder Ladegeräte. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, um andere Akkus aufzuladen.

**BESCHÄDIGUNGEN VERMEIDEN** – Lassen Sie den Akku oder das Ladegerät nicht fallen. Öffnen, zerlegen oder modifizieren Sie den Akku oder das Ladegerät nicht. Im Inneren befinden sich keine vom Nutzer zu wartenden Teile.

Halten Sie den Akku vor intensiver Sonneneinstrahlung geschützt. Vor Hitze schützen. Hitze beschädigt den Akku.

Halten Sie den Akku von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, um ein Kurzschließen der freiliegenden Akkukontakte zu vermeiden. Ein Kurzschließen der Akkukontakte kann schwere Verbrennungen, Feuer oder Explosionen verursachen.

**LAGERUNG & TRANSPORT** – Wenn der Akku nicht im Fahrrad verwendet wird, unterliegt sein Transport den Vorschriften für Gefahrgut. Es können besondere Anforderungen hinsichtlich der Verpackung und Kennzeichnung gelten. Kontaktieren Sie die örtlichen Behörden, um die spezifischen Anforderungen zu klären. Transportieren Sie nie einen beschädigten Akku. Isolieren Sie vor dem Verpacken die Akkukontakte. Platzieren Sie den Akku in einen Versandbehälter, um Beschädigungen zu vermeiden.

Der Akku muss vor einem Flug aus dem Fahrrad entnommen werden und kann einer besonderen Behandlung durch das Luftfahrtunternehmen unterliegen.

**LADEN** - Bringen Sie das Fahrrad oder den Akku nach drinnen und warten Sie vor dem Aufladen, bis der Akku Raumtemperatur erreicht hat. Stellen Sie sicher, dass das Ladegerät und die Wechselstromsteckdose die gleiche Spannung aufweisen.

Bringen Sie Ladegerät und Akku zum Aufladen in einen sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum. Stellen Sie sicher, dass sich im Raum keine leichtentzündlichen Stoffe befinden, um einen Brand durch Funken oder Überhitzung zu vermeiden. Halten Sie die Belüftungsöffnungen des Ladegeräts frei. Decken Sie das Ladegerät oder den Akku nicht ab.

Trennen Sie den Akku vom Ladegerät, wenn dieser vollständig aufgeladen ist. Lassen Sie den vollständig aufgeladenen Akku nicht am Ladegerät angeschlossen. Ziehen Sie bei Nichtgebrauch den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose.

Warten Sie Akku und Ladegerät wie es vom Hersteller vorgegeben ist.



**DIE NICHTBEACHTUNG DIESER WARHINWEISE KANN ZU ELEKTRISCHEN BRÄNDEN, EXPLOSIONEN, SCHWEREN VERBRENNUNGEN ODER STROMSCHLÄGEN FÜHREN.**

## Befestigung eines externen Akkus

### **WARNUNG**

**Befestigen Sie keinen externen Akku an den Aufnahmepunkten für den Flaschenhalter am Unterrohr.**

**Die Gewindeeinsätze für die Flaschenhalter sind nicht dafür ausgelegt, das Gewicht eines Akkus zu tragen.**

**Wenn Sie diese Warnung missachten und einen externen Akku an diesen Aufnahmen befestigen, könnte dies den Rahmen beschädigen und/oder sich der Akku während der Fahrt vom Rahmen lösen. Dies birgt die Gefahr schwerer Verletzungen, Lähmungen oder sogar des Todes.**

## Pendlerfahrten

### **WARNUNG**

**AUSRÜSTUNG** – Jedes Fahrrad, einschließlich Fahrräder mit elektrischer Antriebsunterstützung (E-Bikes) müssen für Pendlerfahrten ordnungsgemäß ausgestattet sein.

Das schließt alle gesetzlich vorgeschriebene Beleuchtungen, Signalleuchten und Zulassungen ein. Wenn Sie Ihr Fahrrad als Pendlerad nutzen wollen, fragen Sie bitte Ihren Cannondale Vertragshändler, ob Ihr Fahrrad für diesen Zweck ordnungsgemäß ausgestattet ist.

**GEFAHREN** – Die Nutzung eines E-Bikes als Pendlerfahrzeug ist nicht weniger gefährlich als die Nutzung eines herkömmlichen Fahrrads oder eines Pkws. E-Bikes sind nicht dafür konzipiert, Sie im Fall eines

Unfalls zu schützen. Setzen Sie nicht voraus, dass das Fahrrad oder seine Fahreigenschaften Sie schützen oder vor einem schweren Unfall bewahren.

**FAHREN BEI DUNKELHEIT** – Das Fahren bei Dunkelheit mit einem E-Bike oder jedem herkömmlichen Fahrrad ist sehr gefährlich.

Im Abschnitt „Fahren bei Dunkelheit“ in Ihrem Cannondale Benutzerhandbuch

## Scheibenbremsen bei Rennrädern

### **WARNUNG**

Im Vergleich zu herkömmlichen Felgenbremsen werden Scheibenbremsen weniger stark von Nässe beeinflusst, verschleifen oder erwärmen die Felgen nicht und sind daher beständiger. Scheibenbremsen können zudem leistungsstärker sein.

#### **Um das Risiko von Stürzen und Verletzungen zu minimieren, beachten Sie Folgendes**

- Bedenken Sie, dass Rennräder eine relativ kleine Reifenauflandsfläche haben (der Teil des Reifens, der die Straße berührt). Um die Bremsen sicher und effektiv zu betätigen, benötigen Sie je nach Situation mehr oder weniger Bremskraft. Sie müssen die verschiedenen Straßen- und Wetterbedingungen berücksichtigen, die die Traktion beeinträchtigen können.
- Scheibenbremsen sind hervorragend, aber sie können die Physik nicht außer Kraft setzen. Nehmen Sie sich die Zeit, um Ihr neues Rennrad mit seinen Scheibenbremsen in einer sicheren Umgebung zu fahren, um sich an das Gefühl und die Leistung der Scheibenbremsen und Reifen zu gewöhnen.

**Wenn Sie diese Warnung missachten, können Sie bei einem Unfall schwer verletzt, gelähmt oder getötet werden.**

## Trinkflasche & externe Akku

Seitliche Schläge auf eine Trinkflasche oder einen externen Akku können zu Beschädigungen der Gewindeeinsätze führen, da hier Hebelkräfte auf einen sehr kleinen Bereich wirken. Bei einem Unfall sollte man sich sicherlich als letztes Sorgen um die Gewindeeinsätze in seinem Rahmen machen. Wenn Sie aber Ihr Fahrrad abstellen oder transportieren, sollten Sie sicherstellen, dass Situationen vermieden werden, in denen eine Trinkflasche einem harten Schlag oder Stoß ausgesetzt wird, der Schäden verursachen kann. Entfernen Sie Trinkflaschen und Flaschenhalter, wenn Sie Ihr Fahrrad für den Transport verpacken.

Überprüfen Sie regelmäßig die Befestigung von Flaschenhalter und externem Akku ; ziehen Sie gegebenenfalls die Befestigungsschrauben nach. Fahren Sie nicht mit einem lockeren Flaschenhalter. Sind die Schrauben lose kann dies zu Bewegungen oder Vibrationen des Flaschenhalters führen. Ein loser Flaschenhalter beschädigt den Gewindeeinsatz und führt möglicherweise zum Herauslösen der Gewindeeinsätze.

Manchmal ist es möglich, einen losen Gewindeeinsatz zu reparieren oder einen neuen einzusetzen, allerdings nur, wenn der Rahmen unbeschädigt ist. Zum Austausch wird ein spezielles Werkzeug benötigt. Wenn Sie Schäden am Gewindeeinsatz feststellen, wenden Sie sich bitte an Ihren Cannondale-Händler.

## TECHNISCHE ANGABEN

### Rahmenspezifikationen

Komponente	Spezifikation
Antriebsunterstützungssystem	Ebikemotion® X35 M1-C
Akku (integriert)	Ebikemotion® X35 B1-C
Akku (extern), Range Extender	(optional), Mount Seat Tube Only
Benutzerhandbuch des Antriebssystems	<a href="https://www.ebikemotion.com/web/">https://www.ebikemotion.com/web/</a>
Steuerrohr	SM, MD: 1-1/8 in - 1-1/4 in, LG: 1-1/8 in - 1-3/8 in
Steuersatz	SM, MD: Integrated, 1-1/8 in - 1-1/4 in LG: Integrated, 1-1/8 in - 1-3/8 in
Tretlager: Typ / Breite	T47/73 mm
Umwerfer	Braze-On
Sattelstütze: Ø Sattelstützenklemme	27 KNØT/Internal Wedge
▲ Min. Einstecktiefe Sattelstütze	65 mm
Max. Einstecktiefe Sattelstütze	Measure, See page 18.
▲ Reifengröße x max. Reifenbreite	700c x 26mm
Bremsen: Aufnahme / min./max. Ø Bremsscheibe	RR: Flat Mount/160 mm/160 mm FR: Flat Mount/140 mm/160 mm
Bremsscheiben-Kompatibilität	Flat 6-Bolt rotors only (i.e., non-recessed mounting) (e.g., Shimano SMRT-86 is not compatible)
Achsen: Typ/Länge	RR: EBM X35 Axle FR: Speed Release TA Double Lead/100×12mm/119 mm Length
Unterrohr-Anschluss	Di2 junction box: HBar-end 3-port or stem mount 3-50-5 port only, not in DT.
Befestigungsschrauben für Flaschenhalter	Maximum Length: 10 mm
▲ Bestimmungsgemäße Verwendung 1	ASTM CONDITION 1: High Performance Road
▲ Max. Gewicht: Gesamt (Fahrer + sämtliche Ausrüstung)	285 lbs/129kg

### Keine Modifikationen



#### WARNUNG

**DIESES FAHRRAD/DAS ANTRIEBSSYSTEM DARF NICHT MODIFIZIERT WERDEN.** Dies kann zu schweren Schäden, fehlerhaften oder gefährlichen Betriebsbedingungen oder zur Verletzung lokaler Gesetze führen.

Händler und Eigentümer dürfen die originalen Komponenten des Fahrrads oder Antriebsunterstützungssystems (z. B. das spezifische Übersetzungsverhältnis (Kettenblätter und Kassette)) NICHT ändern, umbauen oder modifizieren.

Versuche, die spezifische Höchstgeschwindigkeit des Fahrrads zu steigern oder zu manipulieren, können für den Fahrer gefährlich sein. Es dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile von Cannondale und/oder dem Hersteller des Antriebssystems verwendet werden.

## Spezifikationen des Antriebsunterstützungssystems

Plattform / Regionsspezifikation	Supersix EVO NEO / EU			US		
Modellcode	C66150M	C66250M	C66350M	C66150M	C66250M	C66350M
Modellname	SuperSix EVO Neo 1	SuperSix EVO Neo 2	SuperSix EVO Neo 3	SuperSix EVO Neo 1	SuperSix EVO Neo 2	SuperSix EVO Neo 3
EPAC-Typ <sup>2</sup> / E-Bike-Klasse <sup>3</sup>	N/A			Class 1		
EPAC gemäß	EN 15194			N/A		
Range Extender	Ebikemotion® X35 250Wh			Ebikemotion® X35 250Wh		
Display	N/A			N/A		
Max. Dauerleistung	250 W			250 W		
Max. Geschwindigkeit	25 km/h			20 mph		
Max. Gewicht, Gepäckträger	N/A			N/A		
EPAC Max. Gewicht	11.3 kg	12.4 kg	12.4 kg	25.0 lbs.	27.4 lbs.	27.3 lbs.
<sup>1</sup> ASTM F2043 <sup>2</sup> 2006/42/EC (EU) <sup>3</sup> AB 1096 (USA)						

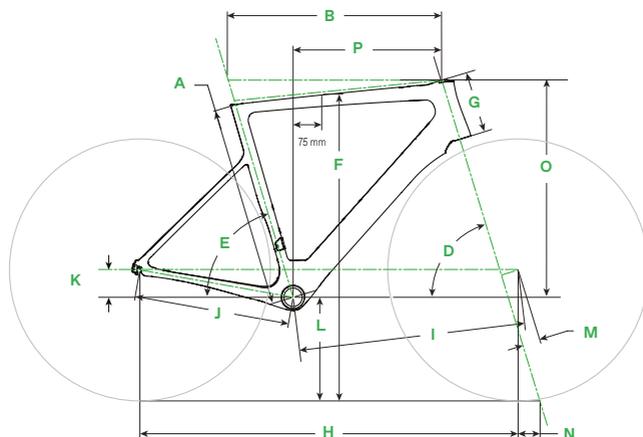
## Handbücher für das ebikemotion® Antriebssystem

Über die nachfolgenden Internetlinks gelangen Sie zur Website des Antriebsherstellers. Dort finden Sie eine spezifische Bedienungsanleitung oder Kurzanleitung, die Sie lesen und beachten müssen:

URL	LINK TO
<a href="https://www.ebikemotion.com">https://www.ebikemotion.com</a>	Website des Antriebsherstellers.
<a href="http://iWocONE-Quick-User-Guide">http://iWocONE-Quick-User-Guide</a>	Handbuch für die Schnittstelleneinheit des Antriebssystems im Oberrohr.
<a href="http://User-Guide-X35-Connection+Mount">http://User-Guide-X35-Connection+Mount</a>	Handbuch für den Nabenmotor, das hintere Laufrad und die elektrischen Anschlüsse.
<a href="http://User-Guide-X35-Care+Maintenance">http://User-Guide-X35-Care+Maintenance</a>	Wartungs- und Pflegeanleitung für das X35-Antriebssystem

Überprüfen Sie auf der Website des Herstellers regelmäßig, ob aktualisierte Versionen oder Ergänzungen der Handbücher des Antriebssystems verfügbar sind.

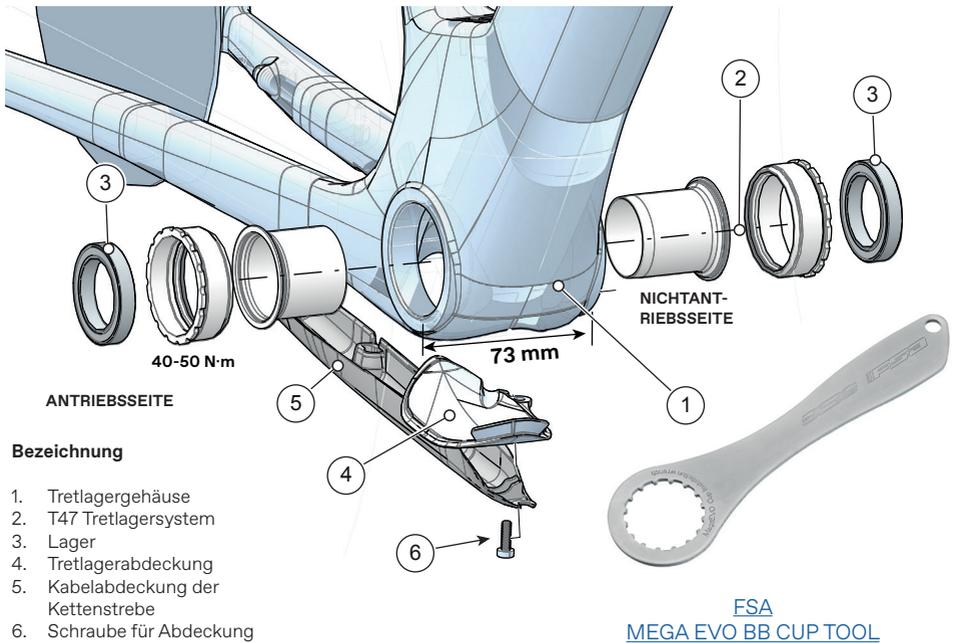
### Geometrie



Dimensions = centimeter/inches

Komponente	Größe	S	M	L
A	Sitzrohrlänge	47.7/18.8	51.5/20.3	53.6/21.1
B	Oberrohrlänge horizontal	53.4/21.0	54.6/21.5	55.7/21.9
D	Lenkwinkel	71.2°	*	73.0°
E	Sitzrohrwinkel, effektiv	73.7°	*	*
F	Überstandshöhe	75.8/29.8	78.8/31.0	80.8/31.8
G	Steuerrohrlänge	13.2/5.2	15.4/6.0	16.4/6.5
H	Radstand	100.6/39.6	101.8/40.1	100.2/39.4
I	Front-Center	59.8/23.5	61.1/24.0	59.4/23.4
J	Kettenstrebenlänge	41.8/16.5	*	*
K	Tretlagerabsenkung	7.2/2.8	*	*
L	Tretlagerhöhe	27.1/10.6	*	*
M	Gabelvorbiegung	5.5/2.2	*	4.5/1.8
N	Nachlauf	5.8/2.3	*	5.8/2.3
O	Stack	53.4/21.0	55.4/21.8	57.4/22.6
P	Reach	37.8/14.9	38.4/15.1	38.9/15.3
	Steuerrohrhöhe	37.5/14.8	*	*

## Innenlager - T47 / 73 mm



### Bezeichnung

1. Tretlagergehäuse
2. T47 Tretlagersystem
3. Lager
4. Tretlagerabdeckung
5. Kabelabdeckung der Kettenstrobe
6. Schraube für Abdeckung

## Wartung und Reparatur

Reinigen Sie die Innenseite des Tretlagergehäuses mit einem sauberen, trockenen Werkstatttuch, bevor Sie Teile der Tretlagergehäuse-Baugruppe austauschen

### HINWEIS

Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zur Montage und zum Einbau des Lagersystems, um schwerwiegende Schäden am Rahmen zu vermeiden. Nutzen Sie bei der Wartung und Reparatur die spezifischen Tretlagerwerkzeuge.

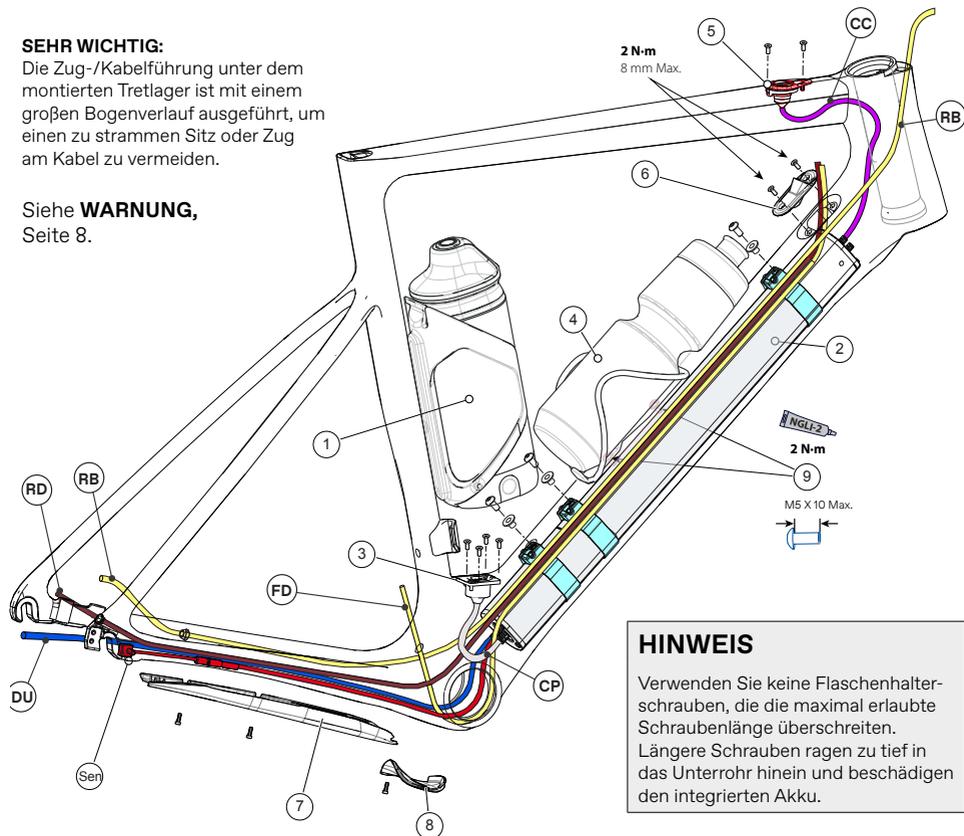
Wenden Sie sich an Ihren Cannondale-Händler, um Informationen über die Qualität und Kompatibilität vorgeschlagener Ersatzteile zu erhalten. Keine chemischen Lösungsmittel zur Reinigung verwenden! Kein Rahmenmaterial entfernen und am Tretlagergehäuse kein Werkzeug zur Oberflächenbearbeitung verwenden! Eine Beschädigung des Rahmens aufgrund ungeeigneter Bauteile oder einer unsachgemäßen Montage/Demontage von Bauteilen ist von Ihrer Garantie nicht abgedeckt.

## Zug-/Kabelführung

### SEHR WICHTIG:

Die Zug-/Kabelführung unter dem montierten Tretlager ist mit einem großen Bogenverlauf ausgeführt, um einen zu strammen Sitz oder Zug am Kabel zu vermeiden.

Siehe **WARNUNG**, Seite 8.



**HINWEIS**  
Verwenden Sie keine Flaschenhalterschrauben, die die maximal erlaubte Schraubenlänge überschreiten. Längere Schrauben ragen zu tief in das Unterrohr hinein und beschädigen den integrierten Akku.

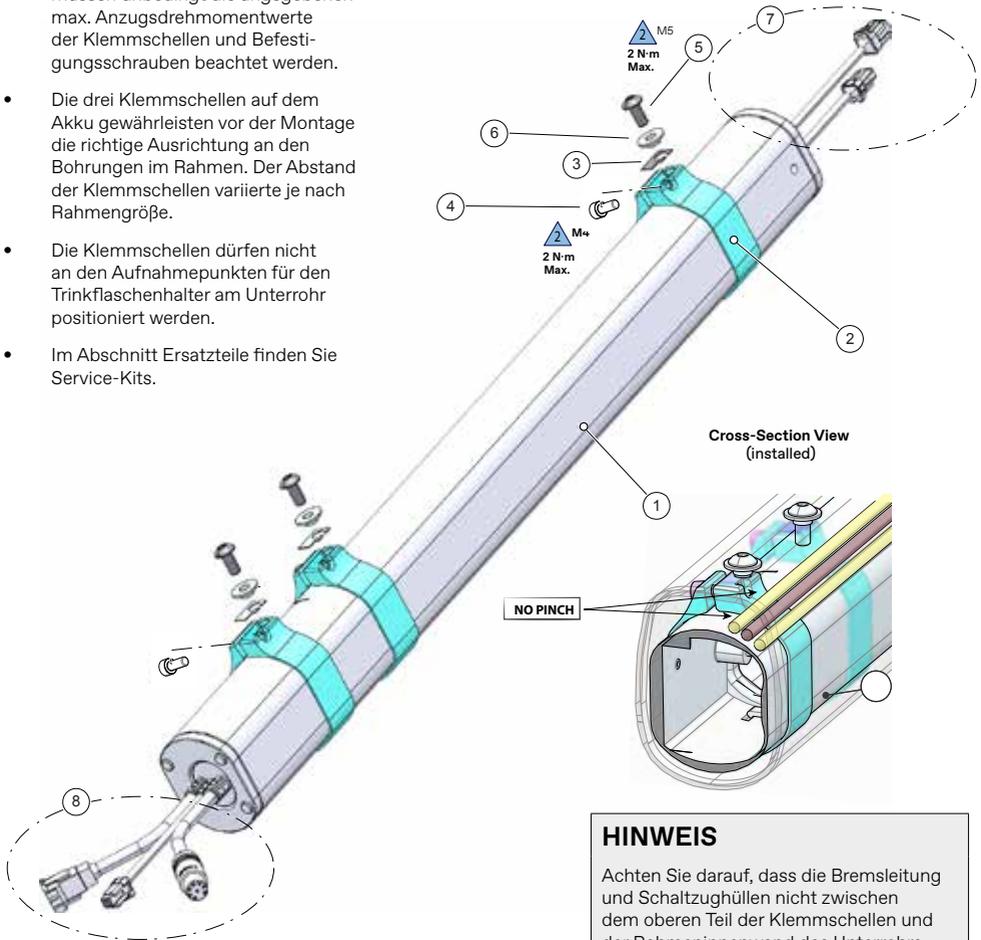
### Bezeichnung

- |                                |                              |                               |
|--------------------------------|------------------------------|-------------------------------|
| 1. Akku, extern (optional)     | 6. Unterrohr-Zugführung      | RB – Bremsleitung HR          |
| 2. Akku, integriert            | 7. Kettenstreben-Kabelschutz | RD – Schaltwerk-Zughülle DU – |
| 3. Ladeanschluss               | 8. Tretlagerabdeckung        | Kabel der Antriebseinheit     |
| 4. Trinkflasche                | 9. Befestigungsschrauben für | FD – Umwerfer-Zughülle CP –   |
| 5. iWoc® ONE (Antriebsschnitt- | Flaschenhalter               | Kabel des Ladeanschlusses     |
| stelle)                        |                              | CC – Kabel des iWoc® ONE      |

**Bitte beachten:** Versuchen Sie nicht, selbst Arbeiten an der Zug-/Kabelführung vorzunehmen. Aufgrund der komplexen Struktur der Bauteile und der nötigen Demontage für den Zugang sollten Sie alle Reparaturen und den Tausch von Akku, Zügen/Kabeln oder Leitungen von einem geschulten Cannondale E-Bike-Servicecenter durchführen lassen.

## Interner Akku

- Um Schäden am Akku zu vermeiden, müssen unbedingt die angegebenen max. Anzugsdrehmomentwerte der Klemmschellen und Befestigungsschrauben beachtet werden.
- Die drei Klemmschellen auf dem Akku gewährleisten vor der Montage die richtige Ausrichtung an den Bohrungen im Rahmen. Der Abstand der Klemmschellen variierte je nach Rahmengröße.
- Die Klemmschellen dürfen nicht an den Aufnahmepunkten für den Trinkflaschenhalter am Unterrohr positioniert werden.
- Im Abschnitt Ersatzteile finden Sie Service-Kits.



### HINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Bremsleitung und Schaltzughüllen nicht zwischen dem oberen Teil der Klemmschellen und der Rahmeninnenwand des Unterrohrs eingeklemmt werden.

### Bezeichnung

- |                     |                         |
|---------------------|-------------------------|
| 1. Akku, integriert | 4. Klemmschraube        |
| 2. Klemmschelle     | 5. Befestigungsschraube |
| 3. 3M™ Klebeband    |                         |

## Hinteres Laufrad

Die Anweisungen des Antriebsherstellers enthalten wichtige Informationen zum Umgang mit Komponenten des Antriebssystems. Lesen Sie diese Anweisungen jetzt.

### **WARNUNG**

**Schalten Sie bei der Durchführung von Arbeiten am Fahrrad das Antriebssystem aus, um schwerwiegende Verletzungen beim ungewollten Aktivieren des Antriebssystems zu vermeiden.**

### **HINWEIS**

Ergreifen Sie Maßnahmen, um die Kabel und Anschlüsse zu schützen, während das Laufrad ausgebaut ist.

#### **Ausbau:**

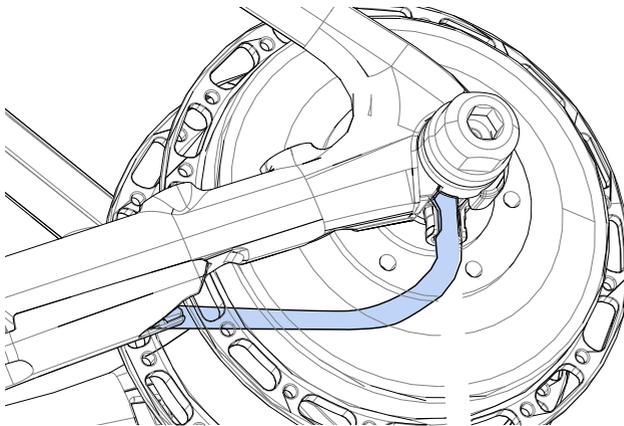
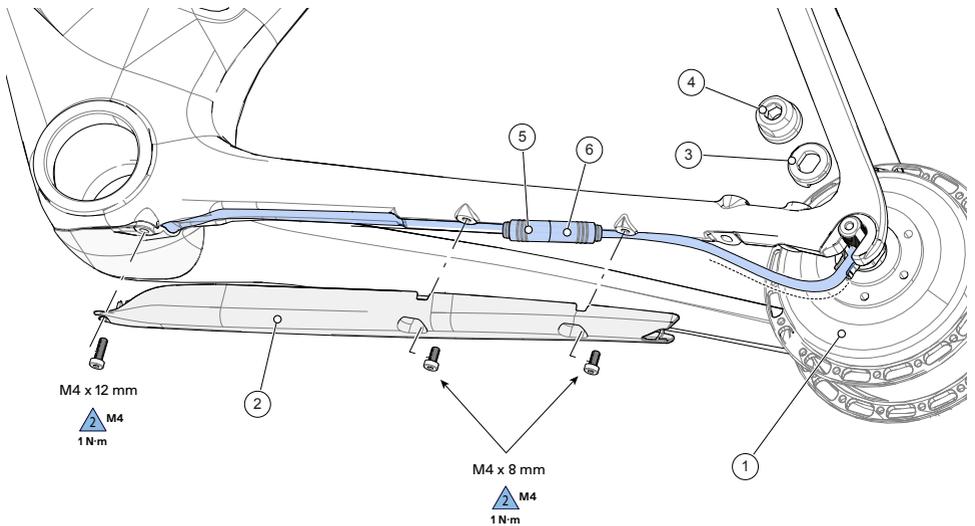
Wenn das Hinterrad ausgebaut werden muss, um einen Reifen oder einen Schlauch zu ersetzen, muss Folgendes in der hier aufgeführten Reihenfolge durchgeführt werden:

1. Schalten Sie das Antriebssystem aus. Befolgen Sie die Herstelleranweisungen.
2. Fixieren Sie das Fahrrad in einem Montageständer, sodass das Hinterrad in der Luft schwebt.
3. Lösen Sie die Schrauben des Kettenstreben-Kabelschutzes und schieben Sie diesen nach hinten, um ihn abnehmen zu können.
4. Ziehen Sie die Stecker von Akkukabel und Antriebseinheitkabel ab.

5. Lösen Sie die Achsmuttern der Antriebseinheit. Es kann ein Maulschlüssel und/oder 8-mm-Inbusschlüssel dafür genutzt werden. Die Ausfallenden sind so konzipiert, dass die Muttern und Unterlegscheiben nicht komplett abgeschraubt werden müssen, um das Laufrad aus-/einzubauen.
6. Entfernen Sie das Laufrad vorsichtig aus den Ausfallenden.

#### **Einbau:**

1. Schalten Sie das Antriebssystem aus. Befolgen Sie die Herstelleranweisungen.
2. Fixieren Sie das Fahrrad in einem Montageständer, sodass das Hinterrad in der Luft schwebt.
3. Führen Sie das hintere Laufrad in die Ausfallenden ein.
4. Richten Sie die Nasen der Achsunterlegscheibe an den Öffnungen der Ausfallenden aus (siehe Abbildung) und schieben Sie die Unterlegscheiben auf beide Seiten auf die Achse auf.
5. Schrauben Sie beide Achsmuttern von Hand fest. Achten Sie auf der Nabenseite mit dem Anschlusskabel darauf, dass das Kabel wie abgebildet in der Aussparung sitzt. Stellen Sie sicher, dass das Kabel beim Festziehen der Achsmutter nicht eingeklemmt oder gequetscht wird.
6. Ziehen Sie die Achsmuttern mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment an. Siehe die Nabenanweisungen.
7. Verbinden Sie das Akkukabel mit dem Kabel der Antriebseinheit.
8. Montieren Sie den Kettenstreben-Kabelschutz über die Kabel und ziehen Sie die Schrauben mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.



## HINWEIS

Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel am Ausfallende unter dem Kettenstreben-Kabelschutz (1) verläuft und nicht Richtung Scheibenbremse zeigt.

Fahren Sie das Fahrrad niemals ohne den Kettenstreben-Kabelschutz.

Sollte dieser fehlen oder beschädigt sein, muss er ersetzt werden.

## Identification

- |                                        |                                |
|----------------------------------------|--------------------------------|
| 1. X35 Antriebseinheit (Hinterradnabe) | 4. Achsmutter                  |
| 2. Kabelabdeckung der Kettenstrebe     | 5. Akkukabel-Stecker           |
| 3. Achsunterlegscheibe                 | 6. Stecker der Antriebseinheit |

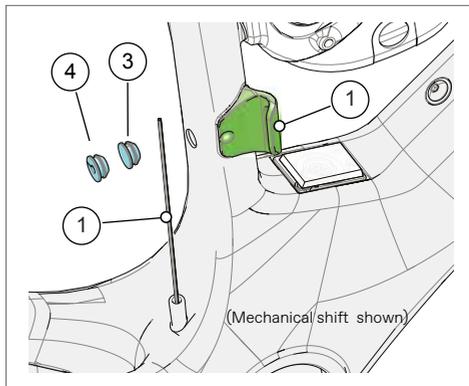
## Entnahme des integrierten Akkus

### **WARNUNG**

Der integrierte Akku darf nur von einem qualifizierten Fahrradmechaniker gewartet werden.

1. Schrauben Sie die Headset-Kappe ab, damit die Gabel im Steuerrohr leicht abgesenkt werden kann. Dies ist erforderlich, damit die Züge/Leitungen genug Spiel haben.
2. Entfernen Sie die zwei Schrauben und öffnen Sie die Zughüllenführung am Unterrohr, damit die Züge/Leitungen genug Spiel haben.
3. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der iWoc® ONE-Taste am Oberrohr.
4. Entfernen Sie die Tretlagerabdeckung und den Kettenstreben-Kabelschutz.
5. Schrauben Sie die vier Schrauben heraus und öffnen Sie den Ladeanschluss in der Rahmenöffnung.
6. Ziehen Sie die oberen Kabel durch das Loch der Kabelführung im Unterrohr und stecken Sie die Steckverbindungen aus.
7. Ziehen Sie die Kurbelgarnitur ab und entfernen Sie das Tretlagergehäuse.
8. Bauen Sie das hintere Laufrad aus.
9. Stecken Sie die Antriebseinheit aus.
10. Öffnen Sie den Ladeanschluss.
11. Ziehen Sie die Schaltwerk-Zughülle durch die Ladeanschlussöffnung, um Platz für den Akku zu schaffen.
12. Ziehen Sie den Akku nach unten aus dem Unterrohr heraus.

## Umwerferaufnahme



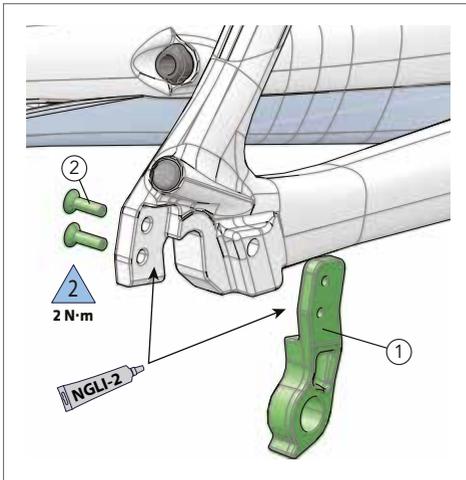
Die Umwerferaufnahme ist mit dem Rahmen verbunden. Es ist also ein „Anlötsocket“.

Versuchen Sie nicht, ihn zu entfernen.

Stellen Sie sicher, dass bei einer mechanischen Umwerferschaltung oder SRAM eTAP der Rahmenstopfen eingesetzt wurde, um das Eindringen von Wasser oder Schmutz in den Rahmen zu verhindern.

Bei Di2-Systemen verwenden Sie den Di2-Kabelstopfen.

## Schaltauge



1. Schaltauge                      2. . M3 × 10 Schrauben

### Austausch:

Bauen Sie das hintere Laufrad aus.

Entfernen Sie die Befestigungsschraube(n) und lösen Sie das alte Schaltauge vom Ausfallende.

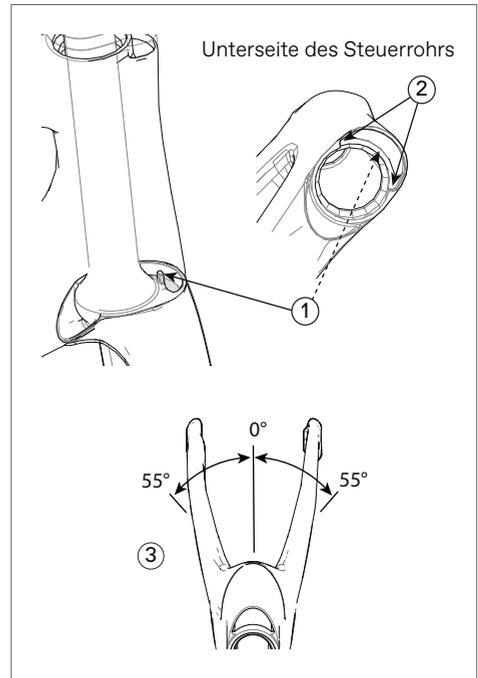
Reinigen Sie den Bereich um das Ausfallende und inspizieren Sie den Rahmen sorgfältig auf Risse oder Schäden. Falls Sie einen Schaden feststellen, lassen Sie den Rahmen von Ihrem Cannondale-Händler untersuchen.

Wenn das Ausfallende unbeschädigt ist, tragen Sie einen dünnen Film Schmierfett zwischen Rahmen und Schaltauge auf. Dies trägt dazu bei, Geräusche wie etwa „Knarzen“ zu minimieren, die durch kleinste Bewegungen zwischen Ausfallende und Schaltauge während der Bewegung des Schaltwerks entstehen können.

Schieben Sie das neue Schaltauge auf das Ausfallende.

Reinigen Sie das Gewinde und tragen Sie Loctite® 242 (oder eine mittelfeste Schraubensicherung) auf und ziehen Sie sie mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.

## Steuerrohr-Lenkeinschlag



1. Gabelanschlagstift                      3. Einschlagwinkel  
2. Steuerrohranschlag

### HINWEIS

Die Lenkung nicht über die Anschläge hinaus einschlagen!

Wenn zu große Kräfte auf die Lenkung des Fahrrads wirken (z. B. durch einen Lenkerschlag, Sturz etc.), kann es zu Schäden am Rahmen, an der Gabel oder am Gabelanschlagstift kommen.

Solche Schäden sind nicht durch die beschränkte Garantie gedeckt.

## Sattelstütze

### Montage und Einstellung

#### Vor der Montage:

- Entfernen Sie Reste von Carbon-Montagegel aus dem Inneren des Sitzrohrs mit einem sauberen Werkstatttuch.
- Tragen Sie frisches Carbon-Montagegel auf die Sattelstütze und ein wenig auf die Innenseite des Sitzrohrs auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Dichtung in einwandfreiem Zustand und korrekt auf der Sattelstütze positioniert ist.

#### Einstellen:

1. Schieben Sie die vorbereitete Sattelstütze in den Rahmen. Beachten Sie die vorgeschriebene Mindesteinstecktiefe.
2. Stellen Sie die Sattelhöhe ein.
3. Stecken Sie, wie abgebildet, einen 4-mm-Inbusschlüssel von unten in die Öffnung am Sattelknoten.
4. Ziehen Sie die Klemmschraube mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment fest.
5. Schieben Sie die Dichtung gegen den Rahmen.
6. Falls die Sattelneigung angepasst werden muss, lösen Sie die Sattelklemmbolzen, stellen Sie die Sattelneigung ein und ziehen Sie die Sattelklemmbolzen mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment wieder an.

#### HINWEIS

- Keine Sprühreiniger oder Lösemittel verwenden! Benutzen Sie ausschließlich ein sauberes, trockenes Werkstatttuch.
- Das vorgeschriebene Anzugsdrehmoment nicht überschreiten! Wenn Sie die Schraube der Sattelstützenklemmung zu fest anziehen,
- beschädigen Sie die Sattelstützenklemmung, die Sattelstütze oder den Rahmen.

### Wartung

Bauen Sie Sattelstütze und Klemmvorrichtung regelmäßig aus, um sie zu reinigen, auf Beschädigungen zu überprüfen und wieder neues Schmierfett und Carbon-Montagegel aufzutragen.

Siehe auch „Überprüfung der Sattelstützenklemmung“.

### Mindesteinstecktiefe

Die Mindesteinstecktiefe der Sattelstütze im Rahmen beträgt 65 mm.

### Maximale Einstecktiefe

Das insgesamt einsteckbare Maß der Sattelstütze hängt von der Rahmengröße ab und sollte bei jedem Rahmen überprüft werden.

Um dies zu überprüfen, schieben Sie eine Sattelstütze vorsichtig bis zum Anschlag in das Sitzrohr und ziehen Sie sie dann um 5 mm heraus.

#### HINWEIS

Eine montierte Sattelstütze darf im Sitzrohr niemals unten anschlagen. Lassen Sie die Sattelstütze von Ihrem Cannondale-Händler fachgerecht abhängen.



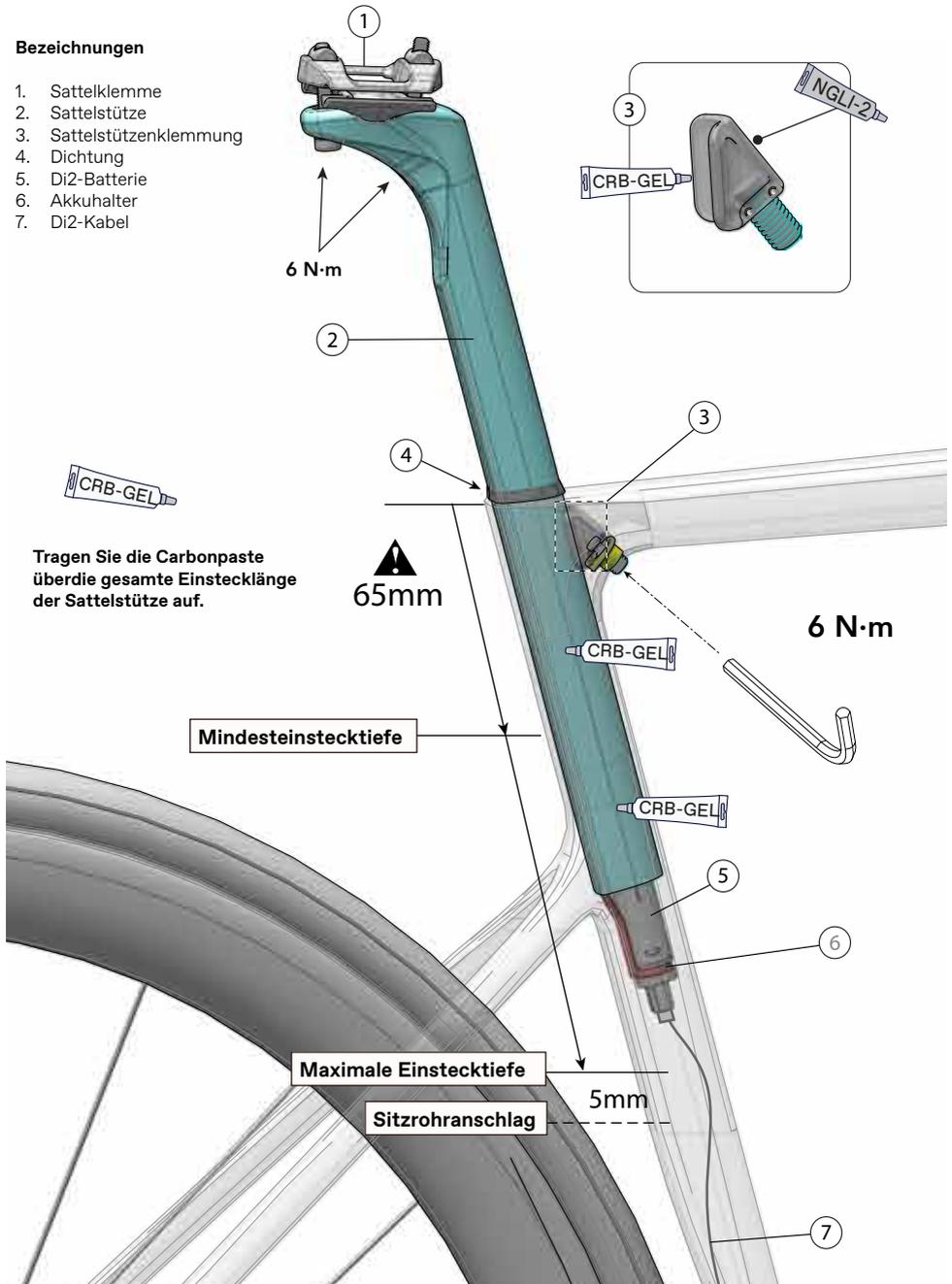
#### WARNUNG

**DIE SATTELSTÜTZE DARF NUR VON EINEM QUALIFIZIERTEN FAHRRADMECHANIKER GEKÜRZT WERDEN.** Eine nicht fachgerecht gekürzte Sattelstütze kann Schäden verursachen, die zu einem Unfall führen können.

Weitere Informationen zu Carbonsattelstützen finden Sie im Kapitel „Pflege und Wartung von Carbonsattelstützen“ in Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch.

**Bezeichnungen**

- 1. Sattelklemme
- 2. Sattelstütze
- 3. Sattelstützenklemmung
- 4. Dichtung
- 5. Di2-Batterie
- 6. Akkuhalter
- 7. Di2-Kabel



Tragen Sie die Carbonpaste über die gesamte Einstecklänge der Sattelstütze auf.

## Überprüfung der Sattelstützenklemmung

Die interne Sattelstützenklemmung besteht aus einer Schiebeklemme und einer Klemmenmutter mit doppel-seitigem Klebeband, durch das es an einer passend geformten Gegenfläche im Sitzrohr gehalten wird. Die Einzelteile der Schiebeklemme können herausgenommen werden, wenn die Sattelstütze herausgezogen ist.

Reinigen Sie stets die Oberflächen der Schiebeklemme, indem Sie sie mit einem sauberen, trockenen und fusselreifen Werkstatdtuch abwischen. Die Bauteile nicht befeuchten, da die interne Unterlegscheibe mit Fett geschmiert ist. Lösemittel würden den Schmierstoff auswaschen, und die Baugruppe müsste komplett auseinandergebaut und neu gefettet werden.

### HINWEIS

Falls sich die Klemmenmutter verdreht hat, muss sie wieder richtig ausgerichtet und im Rahmen erneut befestigt werden. Die Vorgehensweise ist in der Serviceanleitung für das Ersatzteil-Kit beschrieben. Diese Anleitung ist nicht Teil dieser Ergänzung. Wir empfehlen Ihnen, diese Arbeit von einem Cannondale-Händler durchführen zu lassen.

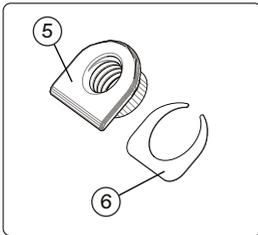
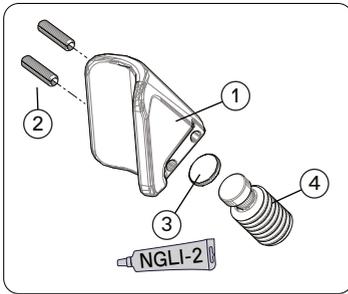
**Bitte beachten:** Beim ersten Einbau der Klemmenmutter ist es wichtig, dass Sie beim Anziehen der Klemmschraube mit dem 4-mm-Inbusschlüssel keinen Druck auf das Werkzeug in Richtung der Sattelstütze ausüben. Anderenfalls kann sich das Klebeband lösen, bevor der zur Herstellung der Klebeverbindung ausreichende Anpressdruck erreicht wurde. Eine schlechte Klebeverbindung kann eine falsche Ausrichtung verursachen. Das 3M™ VHB™ Klebeband 5980 ist druckempfindlich.

---

### Inspektion:

1. Ziehen Sie die Sattelstütze heraus. Vorgehensweise siehe vorangegangene Seite.
2. Um die Schiebeklemme auszubauen, drehen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel den Gewindestift langsam im Uhrzeigersinn, bis die Schiebeklemme von der Klemmenmutter gelöst ist.
3. Drücken Sie die Schiebeklemme durch die Öffnung des Sitzrohrs mithilfe des 4-mm-Inbusschlüssels.
4. Schauen Sie in die Rahmenöffnung. Verwenden Sie dabei eine Stiftlampe. Überprüfen Sie die Position der Klemmenmutter. Siehe „RICHTIG“ auf der nächsten Seite.
5. Falls die Klemmenmutter fehlt, verdreht oder beschädigt ist, muss eine neue eingesetzt werden. Diese Arbeit sollte von einem Cannondale-Händler ausgeführt werden.
6. Überprüfen Sie den Zustand der Schiebeklemme. Die Anlageflächen zur Sattelstütze und zum Rahmen müssen eben und glatt sein. Falls sie nicht glatt sind, muss die Schiebeklemme durch eine neue ersetzt werden.
7. Säubern Sie alle Teile und die Innenseite des Sitzrohrs mit einem trockenen Werkstatdtuch und tragen Sie, wie abgebildet, wieder Schmierfett und Carbonpaste auf.
8. Zum Wiedereinbau der Schiebeklemme in den Rahmen führen Sie diese mit dem 4-mm-Inbusschlüssel zur Klemmenmutter.
9. Drehen Sie den Gewindestift gegen den Uhrzeigersinn in die Klemmenmutter ein. Stellen Sie sicher, dass er weit genug eingedreht ist, damit die Sattelstütze problemlos in das Sitzrohr eingesteckt werden kann.

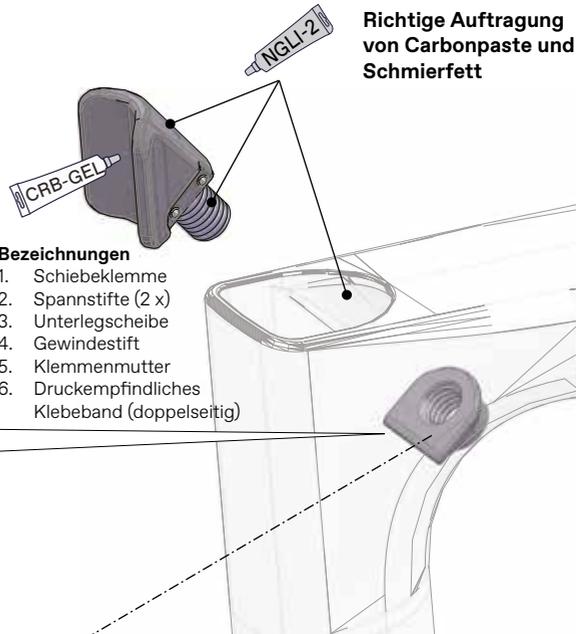
(zerlegt dargestellt)



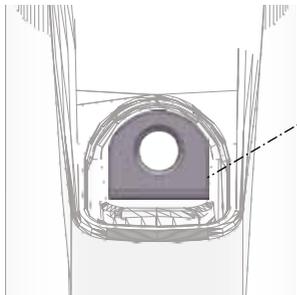
**Bezeichnungen**

1. Schiebeklemme
2. Spannstifte (2 x)
3. Unterlegscheibe
4. Gewindestift
5. Klemmenmutter
6. Druckempfindliches Klebeband (doppelseitig)

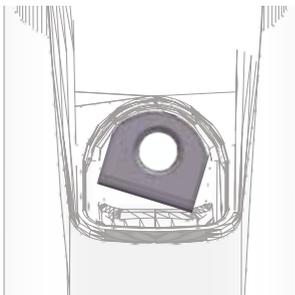
**Richtige Auftragung von Carbonpaste und Schmierfett**



Das druckempfindliche doppelseitige Klebeband fixiert die ausgerichtete Klemmenmutter im Rahmen. Stellen Sie sicher, dass Klemmenmutter und Rahmen komplett sauber sind, wenn das Klebeband aufgebracht wird,



**Das ist RICHTIG.**



**Das ist FALSCH.  
Die Klemmenmutter ist verdreht.**



**Bereit für die Aufnahme**

## Spacer für KNØT-Vorbau

Die Spacer können aufgebogen werden, um eine Befestigung/Entfernung der Spacer ohne Lösen von Seilzügen/Kabeln zu ermöglichen.



Biegen Sie den Spacer nach innen, um die Kabel durch den ersten Schlitz zu führen; anschließend führen Sie die Kabel durch den zweiten Schlitz.



Montieren Sie den Spacer auf dem Gabelschaft.



Spacer und Vorbau greifen ineinander, um eine bündige Ausrichtung sicherzustellen.



Setzen Sie die Abdeckungen zusammen und schieben Sie diese über den Vorbau. Vorbau und Abdeckungen greifen formschlüssig ineinander.



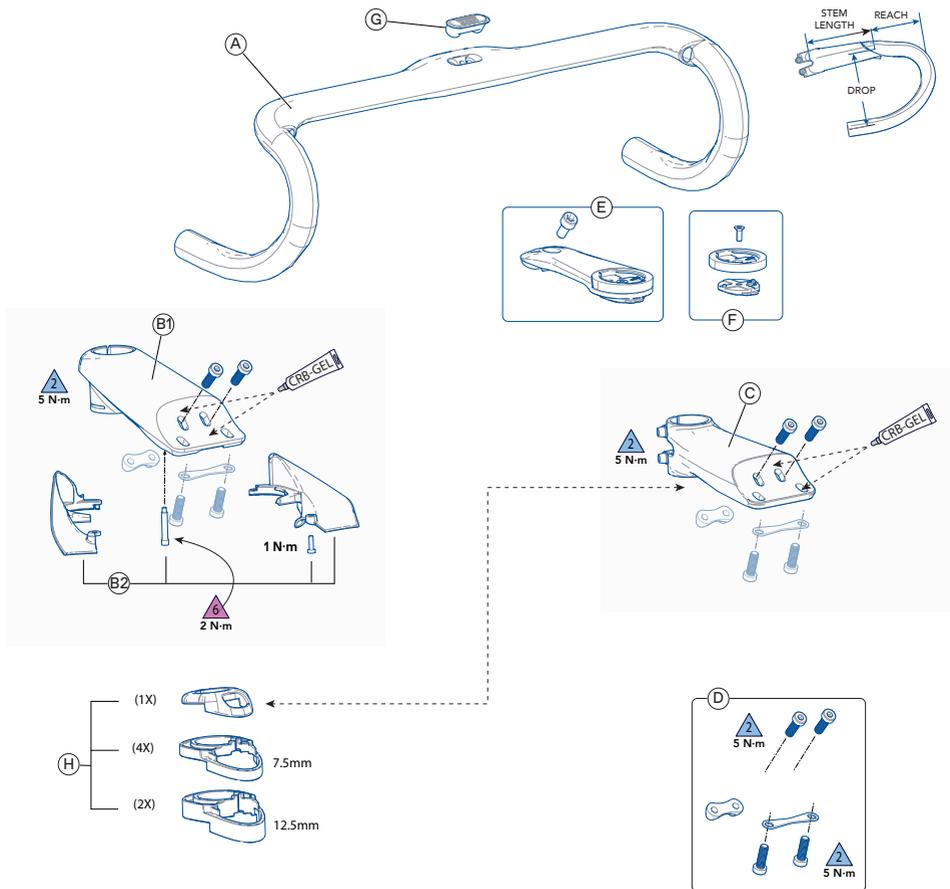
Schließen Sie zuerst die rechte Abdeckung. Platzieren Sie danach die Vorbauabdeckung entsprechend eng um den Vorbau herum.



Fixieren Sie die Vorbauabdeckungen mit der M3-Schraube (1 Nm)



## KNØT / SAVE SystemBar (SuperSix EVO)



### KNØT und SAVE – gemeinsame Komponenten

ID	Description	Part Number
D	K28018	SystemBar Mounting Hardware
E	K12018	SystemBar Computer and Light Mount
F	K12008	SystemBar Computer and Light Insert
G	K28039	HGRM KNØT/SAVE Handlebar Plug
H	K28000	SuperSix Stem Spacers

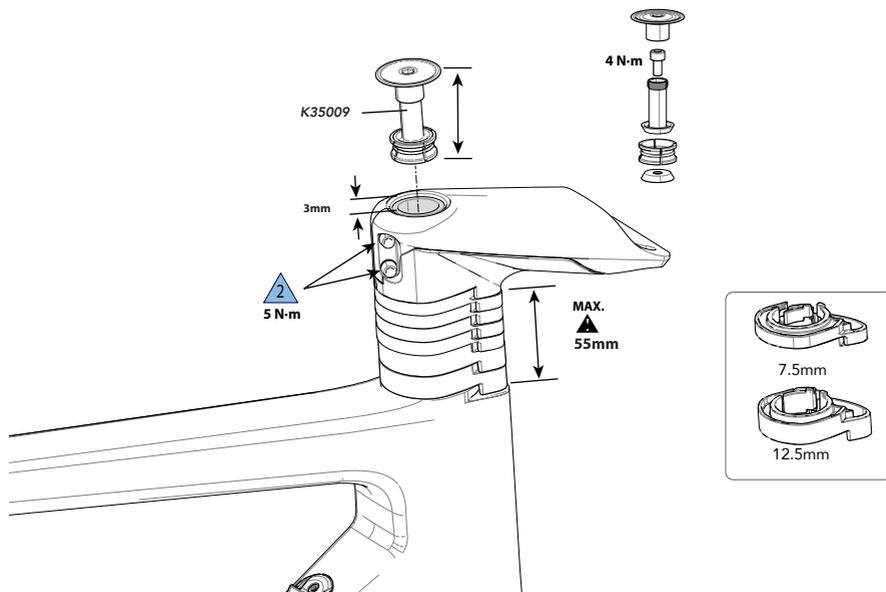
## Lenker

ID	Beschreibung	Teilenummer	Breite
A	KNØT	CP2650U1038	38
		CP2650U1040	40
		CP2650U1042	42
		CP2650U1044	44
	SAVE	CP2600U1036	36
		CP2600U1038	38
		CP2600U1040	40
		CP2600U1042	42
		CP2600U1044	44

## Vorbauten

B1	KNØT Vorbau	Vorbauwinkel	80	- 17
		(Grad)	90	
		CP2300U1010	100	
		CP2300U1011	110	
		CP2300U1012	120	- 6
		CP2250U1080	80	
		CP2250U1090	90	
		CP2250U1010	100	
		CP2250U1011	110	
		CP2250U1012	120	
B2	SuperSix EVO KNØT Stem Covers	K2804080	80	- 17
		K2804090	90	
		K2804000	100	
		K2804010	110	
		K2804020	120	- 6
		K2803080	80	
		K2803090	90	
		K2803000	100	
		K2803010	110	
		K2803020	120	
C	SAVE Vorbau	CP2000U1080	80	- 6
		CP2000U1090	90	
		CP2000U1010	100	
		CP2000U1011	110	
		CP2000U1012	120	+ 6
		CP2000U1030	130	
		CP2100U1080	80	
		CP2100U1090	90	
		CP2100U1010	100	
		CP2100U1011	110	

## KNØT SystemStem

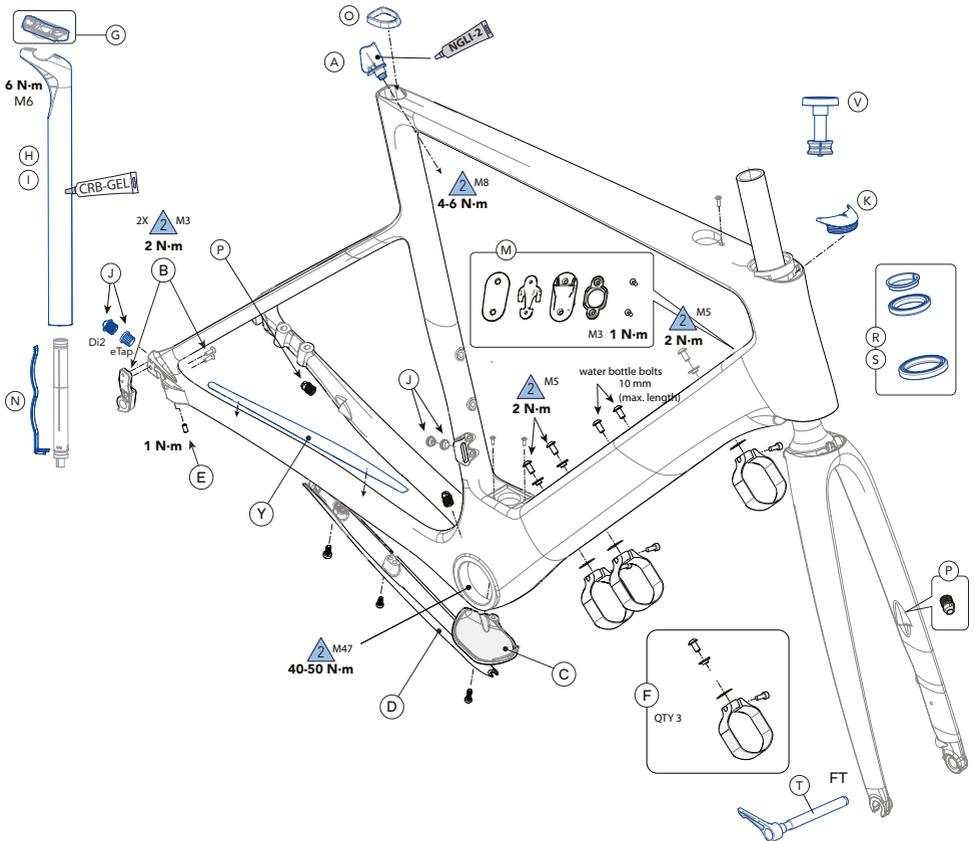


- Der KNØT-Vorbau ist für interne Verlegung der Bremszüge und des Di2-Kabels ausgelegt.
- Die Montage der Spacer wird auf den vorangegangenen Seiten erklärt.
- Die Vorbauhöhe kann durch eine Kombination der 12,5 mm und/oder 7,5 mm hohen Spacer eingestellt werden.
- Die maximale Spacer-Stapelhöhe beträgt 55 mm. Im obigen Beispiel werden 2 Stück 12,5-mm-Spacer und 4 Stück 7,5-mm-Spacer verwendet, die zusammen 55 mm ergeben.
- Der KNØT-Vorbau darf nur zusammen mit einem Cannondale SystemBar-Lenker wie dem SAVE oder KNØT-SystemBar verwendet werden.
- Verwenden Sie ausschließlich den Cannondale SI Kompressionsstopfen K35009

Weitere Hinweise auf:

<https://p.widencdn.net/w5njzq/134947-REV-1-CD-OMS-SAVE-KNOT-SystemBar>

# ERSATZTEILE



A	K26030	S6 EVO Internal Seat Binder
B	K33009	Derailleur Hanger TA ST SS 070
C	K34100	S6 EVO Neo Battery Door
D	K34120	NDS CS Power Cable Protector
--	KF115/	Carbon Seatpost Gel
E	K33080	Dropout Bolts M4×10mm Qty 2
F	K76050	X35 Battery Straps/Mounting Hrdw
G	K26050	KNØT 27 Rail Clamps and Hardware
H	K2601000	HG 27 KNØT Crb Seatpost 330mm 0 O/Set
	K2601015	HG 27 KNØT Crb Seatpost 330mm 15 O/Set
I	K2602015	C1 27 KNØT Alloy Seatpost 330mm 15 O/Set
J	K32170	S6 EVO Frame Grommets
K	K32030	S6 EVO Rim Di2 Headtube Wire Guide
M	K32160	S6 EVO/CAAD13 DT Cable Guide
N	K32180	KNØT 27 Di2 Battery Mount

ID	Part Number	Description
O	K26070	Seatpost Silicone Grommet
P	KP449/	Rubber Brake Housing Grommets
R	K35028	1 1/4 Crb Headset No Crown Race
S	K35038	1 3/8 Crb Headset No Crown Race
T	K83019	Speed Release TA 100×12 2Lead P1.0 119mm
--	K83029	Speed Release TA 142×12 2Lead P1.0 165mm
V	K35058	SL Compression Plug with Top Cap
--	KP197/SRM	PF30 BB Cups & Bearings
--	KB6180/	BB30 Bearing Blue (QTY 2)
--	K22037	BB30 Bearing Blue (QTY 24)
Y	K34130	Chainstay Protection Film

## CHECKLISTE VOR DER FAHRT FÜR E-BIKES

### Vor und nach jeder Fahrt:

- Reinigen und inspizieren Sie das ganze Fahrrad auf Risse oder Beschädigungen. Siehe Kapitel „Sicherheitskontrollen“ in Ihrem Cannondale Benutzerhandbuch.
- Stellen Sie sicher, dass der Akku vollständig aufgeladen und sicher befestigt ist. Befolgen Sie die Anweisungen zum Laden des Antriebssystems. Jedes Mal, wenn Sie den Akku auf- und entladen, verliert er einen winzigen Teil seiner Speicherkapazität. Ersetzen Sie ältere Akkus, wenn sich diese nicht in der angegebenen Zeit aufladen lassen und/oder nicht mehr zuverlässig ihre Energie abgeben.
- Testen Sie das Antriebsunterstützungssystem; stellen Sie sicher, dass das Antriebssystem einwandfrei funktioniert.
- Wenn Ihr E-Bike mit einer Beleuchtung ausgestattet wurde – Bremslicht, Frontlicht, Rücklicht und Kennzeichenbeleuchtung – müssen Sie die Funktion dieser Beleuchtung kontrollieren. Achten Sie darauf, dass das Kennzeichen sauber und gut lesbar ist.
- Prüfen Sie den Zustand sowie die ordnungsgemäße Funktion der vorderen und hinteren Bremsen.
- Prüfen Sie den Reifendruck und den Zustand der Laufräder. Prüfen Sie den Reifendruck und den Zustand der Laufräder. Stellen Sie sicher, dass die Reifen keine Beschädigungen aufweisen und das Reifenprofil nicht abgefahren ist. Prüfen Sie, dass keine Teile des Laufrads defekt sind oder fehlen und dass die Laufräder mit den Schnellspannern/ Achsmuttern sicher befestigt sind.
- Kontrollieren Sie, dass die Kette keine Beschädigungen aufweist und stets sauber sowie gut geschmiert ist. Bei E-Bikes ist der Kettenverschleiß höher im Vergleich zu Fahrrädern ohne Antriebsunterstützung. Dies verlangt nach einer regelmäßigen Inspektion und einem häufigeren Austausch. Überprüfen Sie, ob sich alle Gänge normal schalten lassen.
- Kontrollieren Sie die Bremsen. Achten Sie darauf, dass sie gut funktionieren. Bei E-Bikes ist der Verschleiß der Bremsbeläge und Bremsscheiben höher im Vergleich zu Fahrrädern ohne Antriebsunterstützung. Dies verlangt nach einer regelmäßigen Inspektion und einem häufigeren Austausch.
- Kontrollieren Sie den Zustand der Elektrokabel (d. h. keine Knicke oder Anzeichen von Schleifspuren). Überprüfen Sie das Kabel am Ausfallende. Bei korrekter Montage wird ein Kontakt mit der Bremsscheibe verhindert.



### WARNUNG

**Inspizieren Sie vor und nach jeder Fahrt das Fahrrad anhand dieser Checkliste.** Regelmäßige Kontrollen sind notwendig, um Probleme zu identifizieren und zu beheben, die einen Unfall herbeiführen können. Fahren Sie nicht mit Ihrem Fahrrad, wenn es nicht einwandfrei funktioniert bzw. Teile fehlen oder defekt/beschädigt sind. Lassen Sie Beschädigungen bei Ihrem Cannondale-Händler überprüfen und reparieren, bevor Sie wieder mit Ihrem Fahrrad fahren.

**Wenn Sie diese Warnung missachten, können Sie bei einem Unfall schwer verletzt, gelähmt oder getötet werden.**

# WARTUNG EINES E-BIKES

## Pflege Ihres Fahrrads

1. In Ihrem Cannondale Benutzerhandbuch erhalten Sie Informationen zu den Verantwortlichkeiten eines Fahrradbesitzers hinsichtlich der routinemäßigen Wartung und Pflege Ihres Fahrrads.

Ihr Cannondale Vertragshändler ist Ihnen dabei behilflich, einen umfangreichen Wartungsplan zu erstellen, der auf Ihren Fahrstil, die Komponenten und die Nutzungsbedingungen abgestimmt ist.

Beachten Sie die Wartungsempfehlungen der Komponenten von Drittherstellern, die an Ihrem Fahrrad verbaut sind.

2. Empfohlen nach den ersten 150 km – Bringen Sie Ihr Fahrrad für einen ersten Check zu Ihrem Cannondale Vertragshändler. Bei diesem Check werden das Antriebsunterstützungssystem, der Zustand der Kette, die Einstellung der Schaltung, das Zubehör, die Laufräder und Reifen, die Bremsen etc. überprüft. Bei diesem Besuch können Sie außerdem die Häufigkeit der Inspektionen bestimmen, je nachdem wie und wo Sie fahren.
3. Alle 1.000 km – Bringen Sie Ihr Fahrrad für eine regelmäßige umfangreiche Inspektion zu Ihrem Cannondale Vertragshändler, um die Einstellungen sowie den Zustand der Verschleißteile am gesamten Fahrrad zu prüfen. Bei Fahrrädern mit elektrischer Antriebsunterstützung (E-Bikes) verschleifen Laufräder, Reifen, Kette und Bremsen schneller.

## Pflege des Antriebssystems Ihres Fahrrads

### HINWEIS

Die Komponenten Ihres Antriebssystems dürfen nur von einem autorisierten Service Center gewartet werden. Dies stellt Qualität und Sicherheit des Antriebsunterstützungssystems sicher.

Versuchen Sie niemals den Motor zu öffnen, Teile des Antriebs vom Rahmen zu entfernen oder selbst Arbeiten an den Komponenten durchzuführen. Die weiteren Komponenten des E-Bike-Antriebs (z. B. Kette, Kettenblatt, Kassette, Schaltwerk, Kurbelgarnitur) dürfen ausschließlich von einem Cannondale Vertragshändler gewartet werden.

Ersatzteile müssen den originalen Cannondale-Spezifikationen für dieses Fahrrad entsprechen. Werden Teile nicht durch originale Ersatzteile ersetzt, kann dies zu einer schwerwiegenden Überlastung führen oder das Antriebssystem anderweitig beschädigen.

Unautorisiertes Öffnen oder Warten der Antriebseinheit führt zum Verlust der Garantieansprüche.

## Reinigung

Reinigen Sie Ihr Fahrrad mit einem feuchten Schwamm oder einer weichen Bürste. Verwenden Sie nur Wasser mit einem milden Reinigungsmittel. Spülen Sie den Schwamm regelmäßig aus. Richten Sie den Wasserstrahl nicht direkt auf Bedienelemente und Komponenten des Antriebssystems.

### HINWEIS

Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger und trocknen Sie das Fahrrad nicht mit Druckluft. Dadurch gelangen

Verunreinigungen in abgedichtete Bereiche und elektrische Anschlüsse/Bauteile. Dies kann zu Korrosion und unmittelbar auftretenden Schäden oder zu beschleunigtem Verschleiß führen.



### WARNUNG

**Halten Sie Wasser von den elektrischen Komponenten fern.**

**Achten Sie bei der Reinigung Ihres Fahrrads darauf, dass es aufrecht steht und nicht versehentlich umfallen kann.**

Verlassen Sie sich nicht auf den Fahrradständer. Nutzen Sie einen stabilen tragbaren Radständer, der das Fahrrad in aufrechter Position fixiert.



WWW.CANNONDALE.COM

© 2019 Cycling Sports Group

SuperSix EVO Neo Ergänzung zum Benutzerhandbuch  
137377

#### **CANNONDALE USA**

Cycling Sports Group, Inc.  
1 Cannondale Way,  
Wilton CT, 06897, USA  
1-800-726-BIKE (2453)  
[www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

#### **CANNONDALE EUROPE**

Mail: Postbus 5100  
Visits: Hanzepoort 27  
7570 GC, OLDENZAAL, Netherlands  
[kontakt@cyclingsportsgroup.com](mailto:kontakt@cyclingsportsgroup.com)

#### **CANNONDALE UK**

Cycling Sports Group  
Vantage Way, The Fulcrum,  
Poole, Dorset, BH12 4NU  
+44 (0)1202732288  
[sales@cyclingsportsgroup.co.uk](mailto:sales@cyclingsportsgroup.co.uk)